

24.07.2003

Rodeo völlig unzeitgemäß

Am Wochenende ist Rodeo-Saison auf dem Deutsch-Amerikanischen Volksfest. Das ist eine völlig überflüssige und unzeitgemäße Veranstaltung. Pferde und Rinder werden durch die Arena gehetzt auf dass sich das Publikum amüsiere. Verletzungen sind einkalkuliert. Es ist klar, dass die Tiere dies nicht freiwillig tun.

Vor einem Jahr wurde der Tierschutz ins Grundgesetz aufgenommen. Spektakel, bei denen Tiere zur Panik getrieben werden, um ein zahlendes Publikum zu erheitern, sollten der Vergangenheit angehören.

Ich fordere die zuständige Aufsichtsbehörde auf, sich vor und während der Vorstellung davon zu überzeugen, dass den Tieren keine Schmerzen zugefügt und dass sie nicht in Panik versetzt werden, damit dem Tierschutzgesetz und dem Grundgesetz Genüge getan wird.

Falls sich unter diesen Bedingungen kein Rodeo durchführen lässt, ist die Veranstaltung zu untersagen.